



Stellungnahme

Antrags Nr.: AN-0091/2018

Bearbeiter:	Petra Redeker	Datum:	20.06.2018
Antragsteller:	Nase, Frank		

Gegenstand des Antrags
 der Anfrage
 der Anregung

Alternativvorschlag für "Warnerweg" als Straßename

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	«25,00»
-------------------------------	---------

Stellungnahme zum/zur Antrag
 Anfrage
 Anregung

Für Straße 1: Ziegeleistraße – war mehrheitsfähig

Für Straße 2: Warnerweg (hatte keine Einigkeit im ORB erzielt)

Für Straße 2: Ziegelweg – neuer Vorschlag aus dem ORB (Vorschlag Dr. A, zu hohe Ähnlichkeit zu Name Straße 1 „Ziegeleistraße“)

Für Straße 2: Tonstraße – neuer Vorschlag aus dem ORB

Für Straße 2: Wilhelm-Anton-Straße – neuer Vorschlag von Frank Nase (i.V.m. Ute Schlee)

Begründung:

Im Gespräch mit Wilhelm Anton Rachor (Verkäufer) wurde angedeutet, dass die Straße nach Herrn Rachor benannt werden könnte. „Rachor Straße“ hört sich jedoch sperrig an. Aus diesem Grund der folgende Vorschlag: Wilhelm-Anton-Straße. Herr Rachor ist zudem der Großinvestor vom Kastanienhof gewesen. Also gibt es mehrere Verdienste und die mögliche Rechtfertigung für diesen Namen.

Stellungnahme des Bau- und Ordnungsamtes

Vorschlag des OR B – Ziegelweg - Es muss bei der Namensgebung beachtet werden, dass ein schnellst möglicher Einsatz von Rettungskräften gewährleistet ist. Durch die Ähnlichkeit der Straßennamen wäre die Gefahr eines verspäteten Eintreffens am Rettungsort durchaus möglich. Des Weiteren ist davon auszugehen, dass es zu Problemen und Verwechslungen bei der Postzustellung kommen würde. Die Verwaltung empfiehlt diesen Namen nicht zu beschließen.

Vorschläge Tonstraße und Wilhelm-Anton-Straße

Bei diesen Vorschlägen gibt es seitens der Verwaltung keine ordnungsrechtlichen Bedenken.